



Neue CD-ROM:

Regionales Gedächtnis: Eine multimediale Reise durch die Region Biel, Seeland und Berner Jura

Der Beschäftigung mit Geschichte haftet der Ruf an, eine trockene und staubige Angelegenheit zu sein. Auf die vor kurzem veröffentlichte multimediale CD-ROM «Regionales Gedächtnis | Mémoire régionale» trifft dieses Vorurteil bestimmt nicht zu: Im Gegenteil nimmt sie den Betrachter in Filmen, Bildern, Ton und Text auf eine aufregende Zeitreise durch die Vergangenheit der Region mit.

Wer beim Motorrad-Rasenrennen in Bözingen um 1955 dabei sein will, wer sich schon lange wunderte, von wem der KABA-Schlüssel wohl erfunden worden ist, wer 1927 den 1. Mai-Umzug in Pieterlen verpasste oder zuhören mag, wie Clown Grock über seine ersten Auftritte in Biel erzählt, den wird die CD-ROM «Regionales Gedächtnis | Mémoire régionale» nicht enttäuschen.

Die CD-ROM erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder nüchterne Wissenschaftlichkeit. Vielmehr soll die Geschichte der Region in Geschichten erzählt werden – wenn möglich von Jenen, die sie erlebten. Die thematische Ausrichtung ist breit und die Informationen umfangreich und wohlrecherchiert. Die CD-ROM ist in vier Kapitel unterteilt: Diese gewähren verschiedenartige Einblicke in die regionale Geschichte der letzten 150 Jahre: Im Kapitel «Zeitgeschichte» kann der Benutzer frei durch neun Wissensgebiete und sieben Epochen navigieren. Die Texte zu den Themen Wirtschaft, Landwirtschaft, Presse, Politik, Kultur, Architektur, Sport und Alltag wurden von 23 Autorinnen und Autoren verfasst. Alle Texte sind in deutsch und französisch abrufbar. Eine Vielzahl von Bildern, Filmen und Tondokumenten ergänzen das geschriebene Wort. Zudem ist bei jeder Epoche eine für ihre Zeit typische Variation eines musikalischen Themas zu hören (Variationen von Wieslaw Pipczynski). In den übrigen Kapiteln kann der Benutzer prominente Personen aus den unterschiedlichsten Bereichen kennen lernen, sich über die Geschichte der wichtigsten Gemeinden informieren oder in «Expo.02» die jüngste Vergangenheit aufleben lassen – jeweils wiederum in Texten, Bildern, Filmen und Tondokumenten.

Medienmitteilung

Die meisten Tondokumente sind historische Aufnahmen vom Schweizer Radio. Die Bilder und Filme dagegen sind grösstenteils nie öffentlich gezeigte Amateuraufnahmen. Sie stammen aus privaten Sammlungen, die während den letzten Jahren dem Projekt «Regionales Gedächtnis» der W. Gassmann AG zur Benutzung überlassen worden sind. Die W. Gassmann AG ihrerseits war es ein Anliegen, die gesammelten Dokumente der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. So besteht das Archiv seit Projektbeginn in Form einer sich fortwährend erweiternden Online-Datenbank.

Bestellen:

Die zweisprachige CD-ROM «Regionales Gedächtnis: Eine multimediale Reise durch die Region Biel, Seeland und Berner Jura | Mémoire régionale: Un voyage multimédias à travers la région de Bienne, le Seeland et le Jura bernois» ist in der Buchhandlung Lüthi, Gen. Dufour-Strasse 17 in Biel oder direkt beim Verlag erhältlich:

W. Gassmann AG, Längfeldweg 135, 2501 Biel-Bienne (CD-ROM «Regionales Gedächtnis»)

Tel. 032 321 98 98; E-Mail: kundendienst@bielnews.ch oder online via

<http://www.regionalesgedaechtnis.ch> oder <http://www.memoireregionale.ch>.

Die CD-ROM kostet Franken 35.–

Die technischen Mindestanforderungen zur Benutzung der CD-ROM sind:

PC (Pentium III – Windows 98, 2000, XP) oder Apple Macintosh (G3 – ab OS 9) RAM: 128 MB.

Weitere Informationen:

Matthias Nast, Dr. phil., Historiker und Projektleiter «Regionales Gedächtnis»

Tel. 079 467 12 52, matthias.nast@bluewin.ch



Bilder und Text können elektronisch bezogen werden bei:

<http://www.regionalesgedaechtnis.ch/pressemitteilung>



Der Landesstreik im November 1918 in Grenchen: Soldaten bewachen einen einfahrenden Zug, damit er von den Streikenden nicht aufgehalten wird.



Ruhige Hand und scharfes Auge: Uhrmacher bei der Heimarbeit.



Hebung der gesunkenen «Neptun» am 25. August 1880.



Bieler Strandbad: Eine Turmspringerin vollführt ihre Künste (um 1935).